



Medienmitteilung

Das Aostatal ist bereit, neue Gäste zu empfangen

Bern/Aosta, 18. Juni 2020 – Als Naturparadies mit einem umfangreichen Kultur- und Freizeitangebot sowie verlockenden gastronomischen Spezialitäten, öffnet das Aostatal für Gäste aus der Europäischen Union und dem Schengen-Raum, insbesondere der Schweiz, wieder seine Grenzen. Wer mindestens zwei Übernachtungen im Aostatal bucht, erhält als Willkommensgeschenk eine kostenlose Hin- und Rückfahrt für den Strassentunnel auf dem Grossen St. Bernhard.

Der gerade erst beginnende Sommer ist die ideale Jahreszeit, um das Aostatal zu entdecken und in völliger Freiheit fernab von Menschenmassen Outdoor-Aktivitäten zu unternehmen. Seit Anfang Juni sind die italienischen Grenzen für Bürger der Europäischen Union und des Schengen-Raums wieder offen. Ebenso hat die Schweiz ab dem 15. Juni die Grenzen wieder geöffnet. Nichts hindert Besucher also daran, einen Ferienaufenthalt in diese herrliche Alpenregion mit 14 Tälern, 400 Seen, 210 Gletschern und zahlreichen über 4000 m hohen Gipfeln zu planen. Gerade jetzt ist das Aostatal ein Geheimtipp.

Für Familien und Senioren ist Wandern die optimale Freizeitform, um die Schönheit dieses legendären Naturerbes zu entdecken. Mehr als 5'072 km sorgfältig markierte und gepflegte Wanderwege warten darauf, erkundet zu werden. Auf dem Cammino Balteo, einem neuen Rundwanderweg auf mittleren Höhen des Aostatals, können die Gäste aus einer Vielzahl von Themenwegen auswählen, um mehr über die biologische Vielfalt und die alpine Umwelt dieses Teils Italiens zu erfahren. Er führt die Touristen durch die römische und mittelalterliche Geschichte des Tals und lässt sie die Architektur und lokalen Traditionen erleben.

Sportgenuss pur

Sportgenuss pur, die gerne Rennrad oder Mountainbike fahren, können vom Wandern aufs Rad umsteigen. In allen Regionen des Aostatals findet man abwechslungsreiche, mehr oder weniger anspruchsvolle und gut ausgeschilderte Routen. Die Stadt Pila ist zu einem Treffpunkt für Mountainbiker geworden. Im Bike-Stadion stehen den Downhill- und Enduro-Spezialisten 16 Strecken für insgesamt 60 km Abfahrt zur Verfügung. Bergsteigen, Klettern, Rafting, Reiten, Golf und Canyoning sind natürlich auch ein wichtiger Teil des Sommersportangebots. Sogar Sommerskifahren ist möglich. In Breuil-Cervinia liegt auf 3'500 Meter das Plateau Rosa, welches bis 6. September über bestens präparierte Pisten verfügt.



Auch in diesem Jahr wird für Autofahrer, die den Grossen St. Bernhard-Tunnel, die Verbindung zwischen der Schweiz und Italien, benutzen, ein kleines Geschenk gemacht, falls sie gewisse Rahmenbedingungen einhalten. Alle, die mindestens zwei Nächte in einem Beherbergungsbetrieb des Aostatal und über die zentrale Buchungsstelle - <http://www.bookingvalledaosta.it/fr> - buchen, erhalten ein kostenloses Hin- und Rückfahrtticket und sparen so zwischen 25 und 80 Franken. Dieses Angebot wurde vor fünf Jahren geschaffen und ist nach Verfügbarkeit noch bis zum 31. Dezember 2020 gültig. Motorräder, Wohnwagen und Wohnmobile sind vom Angebot ausgeschlossen.

Wer seine Ferien dieses Jahr im Aostatal verbringt, läuft nicht Gefahr, sich in einer überfüllten Region aufzuhalten, denn die Distanzierungsmaßnahmen bleiben aufgrund der aktuellen Gesundheitsvorschriften in Kraft. Das Tal hat nur etwa 126'000 Einwohner. Es ist daher leicht, einen ruhigen Ort zu finden und damit auch Kontakte mit den sympathischen Menschen des Aostatal herzustellen.

Weitere Auskünfte/Buchungen:

Booking Valle d'Aosta

I-11100 AOSTA (AO)

Telefon: +39 0165 33352

booking@turismo.vda.it

www.bookingvalledaosta.it

Die Anfragen für eine freie Hin- und Rückfahrt erfolgt im Anschluss an die Buchung (mindestens fünf Tage vor der Reise) über die E-Mail-Adresse l.proment@regione.vda.it. Je nach Verfügbarkeit gilt das Angebot der beiden Freifahrten bis zum 31. Dezember 2020.

Für weitere Informationen und Bildmaterial (Medien):

Gere Gretz, Aostatal Tourismus, c/o Gretz Communications AG,
Zähringerstr. 16, 3012 Bern, Tel. 031 300 30 70, Fax 031 300 30 77
E-Mail: info@gretzcom.ch, www.lovevda.it/de

Über Valle d'Aosta:

Von Gletschern geformt und von Bergen umgeben: Das Aostatal in Norditalien. Die Bergregion grenzt nördlich an die Schweiz (Kanton Wallis), westlich an Frankreich (Region Auvergne Rhône-Alpes), südlich und östlich an die Region Piemont. Die Stadt Aosta liegt übrigens nur 70km von Martigny und 134km von Genf entfernt. Durch den Mont-Blanc Tunnel und den Tunnel des Grossen St. Bernhard ist das Aostatal aus der Schweiz einfach zu erreichen. Bei einer Buchung von zwei Übernachtungen über das zentrale Buchungssystem der Region, ist die Hin- und Rückfahrt durch den [Grossen Sankt Bernhard Tunnel](#) bis Ende 2020 sogar gratis.

Mit dem Mont Blanc, dem Monte Rosa, dem Matterhorn und Gran Paradiso wird das Aostatal von den höchsten Gipfeln der Alpen dominiert. Es präsentiert sich als eine Mischung der Kulturen – geprägt von italienischem Flair mit einem feinen französischen Touch. Mit einer ausgezeichneten Gastronomie, der



reizvollen, zuweilen pittoresken, alpinen Landschaft und Architektur, einer geliebten Gegenwart und weit zurückreichender Geschichte und mit dem breiten kulturellen und sportlichen Angebot erfreut die Region Besucherinnen und Besucher aus aller Welt. Als Region bietet das Aostatal nicht nur Bergsteigern und Skifahrern die perfekte Umgebung für unvergessliche Ferien. Auch wer lieber etwas gemütlicher unterwegs ist, findet hier sein ideales Reiseziel. Weitere Informationen [hier](#).